



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 384 142 A3**

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: 90101364.9

51 Int. Cl.⁵: E05C 9/20

22 Anmeldetag: 24.01.90

30 Priorität: 18.02.89 DE 8901941 U

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
29.08.90 Patentblatt 90/35

64 Benannte Vertragsstaaten:
AT DE FR GB

68 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 15.05.91 Patentblatt 91/20

71 Anmelder: **Gretsch-Unitas GmbH**
Baubeschläge
Johann-Maus-Strasse 3
W-7257 Ditzingen(DE)

72 Erfinder: **Glöckl, Hans, Dr.Ing.**
Im Schüle 37
W-7000 Stuttgart 1(DE)
Erfinder: **Renz, Walter, Dipl.-Ing. (FH)**
Brucknerstrasse 25
W-7257 Ditzingen(DE)
Erfinder: **Mück, Gustav**
Rutesheimer Strasse 17
W-7253 Renningen(DE)

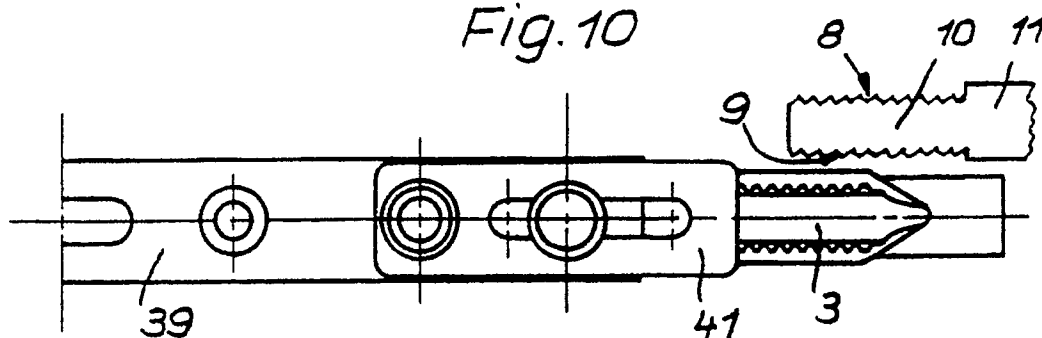
74 Vertreter: **Schmid, Berthold et al**
Patentanwälte Dipl.-Ing. B. Schmid Dr. Ing. G.
Birn Falbenhennenstrasse 17
W-7000 Stuttgart 1(DE)

54 Treibstange mit angeformter Kupplungshälfte.

57 Bei einer Teilstange (2) mit angeformter Kupplungshälfte (13), welche zwei einander gegenüberliegende Verzahnungen (6 und 7) aufweist, erreicht man eine besonders vorteilhafte Fertigung dadurch, daß man anstelle eines verbindenden Bodens der Kupplungshälfte (13) einen Durchbruch (3) vorsieht. Dabei handelt es sich vorzugsweise um ein gestanztes Langloch, welches nach dem Prägepressen der beiden Verzahnungen und Bilden der Kupplungs-

wände (15 und 16) eine Verbreiterung erfahren kann. Eine noch stärkere Verbreiterung ergibt sich, wenn man die beiden Verzahnungen durch seitliches Wegdrücken der Zahnstangen (27 und 28) auf einen größeren Seitenabstand bringt. Dies ermöglicht dann die Verwendung einer Kupplungs-Gegenhälfte (14) bekannter Abmessungen und Stabilität.

Fig. 10



EP 0 384 142 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 90 10 1364

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A,D	EP-A-0 268 750 (SIEGENIA-FRANK) - - -		E 05 C 9/20
A,D	DE-A-2 635 708 (WILHELM) - - - - -		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			E 05 C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 14 Februar 91	Prüfer VAN BOGAERT J.A.M.M.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			